

Pressemitteilung

AutoForm präsentiert neue Planungssoftware auf der EuroBLECH 2006

Zürich, Schweiz, 10. Oktober 2006. Die AutoForm Engineering GmbH, der weltweit führende Anbieter von Softwarelösungen für die Blechumformung, präsentiert auf der EuroBLECH 2006 in Hannover (Halle 11, Stand F40) das erste kommerzielle Softwaresystem für die Unterstützung der Presswerksplanungsabteilungen von Automobilherstellern.

Dr. Markus Thomma, Director of Marketing von AutoForm, erklärt: „Wir haben uns seit über 10 Jahren der Entwicklung von vertikalen Lösungen für die Planung und Fertigung von Blechteilen und Blechumformwerkzeugen verschrieben. In Zusammenarbeit mit industriellen Entwicklungspartnern bringt AutoForm nunmehr ein Modul zur Unterstützung von Planungsaufgaben auf den Markt, das es erlaubt, schnell und transparent die Kosten der Blechumformwerkzeuge zu kalkulieren, die für die Herstellung von Karosserieteilen erforderlich sind.“

Die Kalkulation von Werkzeugkosten geschieht heute vorwiegend auf der Basis von selbst oder kommerziell entwickelten Microsoft-Excel-basierten Lösungen. Dieser Ansatz bringt es mit sich, dass der Anwender das umzuformende Bauteil mit Hilfe einer Vielzahl von manuellen Angaben alphanumerisch beschreiben muss. Einerseits führt dies zu mangelnder Transparenz und Reproduzierbarkeit der Kostenfindung, andererseits ist die Kalkulation eines kompletten Werkzeugsatzes mit solchen Ansätzen eine sehr zeitraubende und diffizile Aufgabe.

In der Entwicklung der neuen Kalkulationssoftware hat AutoForm hingegen einen völlig neuen Weg beschritten – die Werkzeugkosten werden ausgehend von der Produktgeometrie ausschließlich grafik-basiert mit einem Minimum an Benutzereingaben ermittelt. Der enorme Geschwindigkeitszuwachs erlaubt nicht nur Kalkulationen sehr viel schneller durchzuführen, sondern es wird erstmals möglich, alternative Fertigungskonzepte systematisch zu bewerten und eine kostenoptimierte Herstellungsmethode zu ermitteln.

Um die optimale Produktivität des Anwenders zu gewährleisten, ist das neue Modul in die AutoForm-Softwareumgebung eingebettet. Im Zusammenspiel mit anderen AutoForm-Modulen, die zum Beispiel für die Ermittlung des Platinezuschnitts, der Materialkosten und der Machbarkeit eines Ziehteils verwendet werden können, entsteht eine Planungslösung, die es Fertigungsplanern und Kostenkalkulatoren gestattet, schnell nachvollziehbare und belastbare Plandaten zu ermitteln.

Darüber hinaus stellt die durchgängige AutoForm-Lösung Möglichkeiten zur Verfügung, Prozesse zu standardisieren sowie Plandaten und Kalkulationen transparent und reproduzierbar zu machen. „Als Entwicklungspartner für diese neue Lösung wurden die DaimlerChrysler AG als OEM und die ThyssenKrupp Drauz Nothelfer-Gruppe als Zulieferer gewonnen. Bei beiden Firmen ist die Softwarelösung bereits im Piloteinsatz“, fügt Dr. Markus Thomma hinzu.

Aufgaben der Presswerksplaner

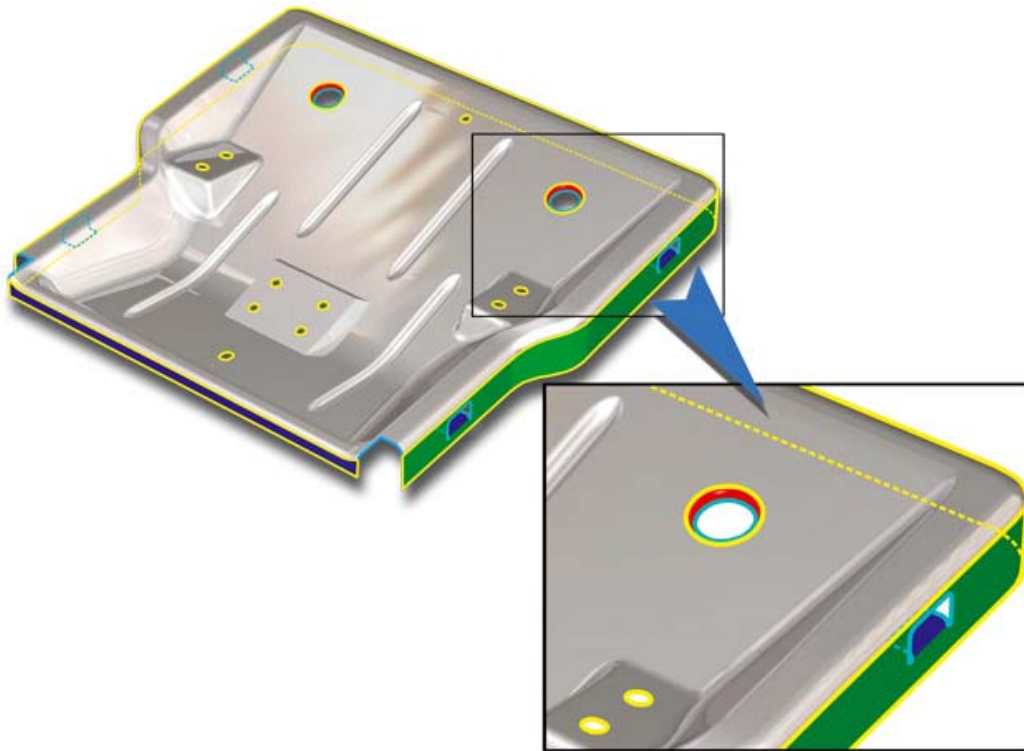
Die Aufgaben, die Presswerksplaner bei Automobilherstellern zu bewältigen haben, sind vielfältig. Im Fokus der Planungsaktivitäten steht die Festlegung von Material-, Werkzeug- und Stückkosten. Weitere Aufgaben können die Machbarkeitsbewertung, die Ermittlung und Festlegung des optimalen Fertigungskonzeptes, die Betreuung von externen Zulieferern und die mittel- und langfristige Belegungsplanung von Fertigungsanlagen beinhalten. Stets muss auch die Terminplanung hinsichtlich der Lieferbarkeit der Werkzeuge und/oder der Bauteile im Auge behalten werden.

AutoForm Engineering GmbH

Die 1995 gegründete AutoForm Engineering GmbH mit Sitz in Zürich entwickelt und vertreibt auf die Automobil- und Blechbearbeitungsindustrie zugeschnittene Softwarelösungen zur Simulation von Tiefziehvorgängen und zur Unterstützung der Werkzeugkonstruktion. Im Bereich der Umformsimulation, des Werkzeug-Designs und der virtuellen Prozessoptimierung ist AutoForm der weltweit führende Softwareanbieter. Neben der Zentrale in der Schweiz befinden sich AutoForm-Niederlassungen in Deutschland, Niederlande, Frankreich, Spanien, Italien, China, Korea und USA. In 15 weiteren Ländern ist AutoForm über lokale Vertriebspartner präsent. Zum Kundenkreis gehören nahezu alle namhaften Automobilhersteller und -zulieferer. Weitere Informationen über AutoForm sind unter www.autoform.com zu finden.

Pressemitteilung von 4marcom + PR!, Theo Drechsel, Siedlerstraße 33, D-85716 Unterschleißheim, Tel.: +49-89-37002940, Fax: +49-89-37002935, Theo.Drechsel@4marcompr.de und der AutoForm Engineering GmbH, Technoparkstrasse 1, CH-8005 Zürich, Dr. Markus Thomma, Director of Marketing, Tel.: +41-43-4446108, Fax: +41-43-4446162, markus.thomma@autoform.ch.

Abdruck frei, Belegexemplar erbeten. Text- und Bildmaterial der Presseerklärung können in den üblichen Formaten (*.txt, *.doc, *.jpg, *.tiff...) auf Disketten oder über e-mail angefordert werden.



Die automatische Erkennung von Bauteildetails (gelb) ist Grundlage für die Herleitung der notwendigen Fertigungstechnologie (unterschiedliche Farben) und für die Berechnung der Kosten.

Falls Sie das Bild in höherer Auflösung benötigen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.